

Scope veröffentlicht Ratingmethodik für Liquid Alternatives

Die neue Methodik basiert auf dem seit 20 Jahren etablierten Ratingansatz für Investmentfonds (UCITS) - reflektiert jedoch die Besonderheiten der sogenannten Liquid Alternatives. Marktteilnehmer können die neue Methodik bis zum 28.07.2017 kommentieren.

Aufgrund der stark gestiegenen Nachfrage und des stetig wachsenden Fondsangebots im Bereich Liquid Alternatives hat sich die Ratingagentur Scope entschlossen, eine auf die besondere Ausprägung dieser Fonds ausgerichtete Ratingmethodik zu veröffentlichen.

Der Ratingansatz basiert auf der für UCITS-Investmentfonds geltenden und seit 20 Jahren etablierten Ratingmethodik von Scope Analysis (früher FERI EuroRating Services). Um der Heterogenität der Strategien sowie den spezifischen Merkmalen und Zielsetzungen der Liquid Alternatives gerecht zu werden, wurden neue Kennzahlen in die quantitative Analyse integriert. Dazu zählen vor allem:

- die längste Gewinnperiode
- die kürzeste Verlustperiode
- die Semi-Volatilität
- die „Average Time to Recovery“ – also jene Kennzahl, die anzeigt, wie lange Fonds benötigen, um Kursrückgänge wieder aufzuholen

In der qualitativen Analyse liegt neben dem Risikomanagement ein besonderes Augenmerk auf dem Know-how und der Erfahrung des Fondsmanagements in der Umsetzung alternativer (Hedge-Fonds) Strategien.

18 neue Liquid Alternative Peergroups

Das Scope Fonds Rating ist ein relatives Rating. Das heißt, Fonds werden stets im Vergleich zu einer klar definierten Vergleichsgruppe bewertet. Das Fondsuniversum der Liquid Alternatives hat Scope in 18 neue Peergroups aufgeteilt. Die ersten acht Peergroups (Fokus: „Aktien Long/Short“ sowie „Aktien Market Neutral“) sind bereits auf dem [Scope-Fonds-Portal](#) veröffentlicht.

Call for Comments

Scope lädt Investoren, Intermediäre und Fondsanbieter ein, die neue Methodik bis zum 28.07.2017 zu kommentieren. Nach Abschluss der „Call for Comments“-Phase tritt die neue Methodik in Kraft. Die ersten Ratings werden im Anschluss veröffentlicht.

Zum Hintergrund - das Scope Mutual Fund Rating

Das Scope Mutual Fund Rating basiert sowohl auf einer Performance- als auch Risiko-Betrachtung. Bei Fonds mit einer Historie von weniger als sechs Monaten erfolgt die Bewertung zunächst ausschließlich qualitativ. Mit zunehmendem Track-Record des Fonds werden die qualitativen Bewertungskriterien durch ein quantitatives Kennzahlensystem flankiert und im Zeitablauf ersetzt.

Zum Hintergrund - Liquid Alternatives

Liquid Alternatives sind UCITS-Fonds, die eine breite Palette an Strategien abseits traditioneller Assetklassen verfolgen. Dazu gehören vor allem solche, die ursprünglich nur von klassischen (Offshore) Hedge-Fonds angeboten wurden. In den vergangenen Jahren ist die Nachfrage und in der Folge das Fondsangebot im Bereich Liquid Alternatives stark gewachsen. Derzeit erfasst Scope in Deutschland rund 800 dieser Fonds. Das insgesamt verwaltete Vermögen beläuft sich aktuell auf mehr als 350 Mrd. Euro. Scope erwartet weitere Netto-Mittelzuflüsse.

Pressekontakt:

André Fischer

Telefon: +49 (0)30 27891-150

E-Mail: a.fischer@scoperatings.com

Unternehmen

Scope Analysis GmbH

Lennéstraße 5

10785 Berlin

Über Scope Analysis GmbH

Die Scope Analysis GmbH ist Teil der Unternehmensgruppe Scope Corporation AG, mit Sitz in Berlin. Die Scope Analysis GmbH ist spezialisiert auf die Analyse und Bewertung von Asset Management Gesellschaften, Investmentzertifikaten, sowie alternativen Investmentfonds aus den Bereichen Immobilien, Schiff- und Luftfahrt, erneuerbare Energien und Infrastruktur. Ihren institutionellen Kunden bietet die Scope Analysis GmbH meinungsstarke und vorrausschauende Analysen, die nicht nur das Rendite-Risikoprofil eines Produktes abbilden, sondern gezielt auf die bestehende Asset Allokation abstellen und Weiterentwicklungsmöglichkeiten identifizieren sowie ein Risiko-Monitoring über die Laufzeit liefern. Die Scope Analysis GmbH unterstützt somit institutionelle Investoren bei der Implementierung innovativer Anlagestrategien zur Portfoliooptimierung.